

SEELSORGE ALS BILDUNG ALS SEELSORGE

Christliche und muslimische Perspektiven

Bei der 4. christlich-muslimischen Seelsorge-Tagung stellen wir das Verhältnis von Bildung und Seelsorge in den Mittelpunkt des gemeinsamen Gesprächs.

Bildung ist mehr als Vermittlung von Inhalten. Sie schließt Beratung und Seelsorge mit ein. Seelsorge beginnt dort, wo man auf Menschen und ihre Lebens-themen trifft. **Wie funktioniert Seelsorge an Bildungs-orten und was leistet sie – gerade in einer religiös pluralen Gesellschaft?**

Zugleich gilt: Seelsorge will gelernt sein. Welche Aus-bildung ist notwendig? Was macht diese Ausbildung mit den Seelsorgenden? Welchen Mehrwert hat eine multi-religiöse Ausbildung?

Mit der Tagung wollen wir Impulse für die eigene seel-sorgliche Haltung und Raum zum Austausch über Religionsgrenzen hinweg geben. Religionspädagogische Perspektiven und Einblicke in die Praxis werden in thematischen Vorträgen am Vormittag und in Work-shops am Nachmittag vorgestellt und diskutiert.

Impulse der Veranstaltung können in Formen seel-sorglicher Begleitung von Menschen in Bildungsein-richtungen, insbesondere in Schulen und Universitäten einfließen. Muslimische und christliche Referentinnen und Referenten stehen zur Diskussion zur Verfügung.

Diese Tagung richtet sich insbesondere an Seel-sorgerinnen und Seelsorger, Lehrerinnen und Lehrer, Beauftragte der Kirchen für den interreligiösen Dialog und allgemein an Interessierte am christlich-islamischen Dialog.

Bei **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an:
Ulrike Wenning
Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung
Telefon: 02304 755-158
E-Mail: ulrike.wenning@institut-afw.de

Veranstaltet vom Institut für Aus, Fort- und Weiterbildung

Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung
Evangelische Kirche von Westfalen

mit freundlicher Unterstützung folgender Organisationen:



oikos-Institut
für Mission und Ökumene
Evangelische Kirche von Westfalen



Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung
Evangelische Kirche von Westfalen

SEELSORGE ALS BILDUNG ALS SEELSORGE

Christliche und muslimische Perspektiven

Montag, 30. Oktober 2023
9.30 bis 16.30 Uhr
Haus Villigst, Schwerte

Programm

- 9.00 Uhr Ankommen
- 9.30 Uhr Begrüßung und Einführung
- 9.45 Uhr **Schulseelsorge als Herzensbildung und transreligiöse Bildung**
Ein Beitrag aus christlicher Perspektive
Prof. Dr. Marion Keuchen und **Sabine Lindemeyer**,
Dozentinnen am Pädagogisch-Theologischen Institut
der Evangelischen Kirche im Rheinland, Wuppertal
- 10.30 Uhr Pause
- 10.45 Uhr **Schulseelsorge – eine notwendige Basis der Islamischen Religionspädagogik im Islamunterricht**
Ein Beitrag aus muslimischer Perspektive
Nurten Öztürk, Muslimische Theologin,
Seelsorgerin und Lehrerin, München
- 11.30 Uhr Gesprächsrunde mit den Referentinnen
- 12.05 Uhr **Was erwarten Lehrer*innen und Schüler*innen von der Seelsorge?**
Sana Belamkadem und **Markus Katthagen**,
Schulleitung des Immanuel-Kant-Gymnasiums,
Dortmund
- 12.45 Uhr Mittagessen
- 13.45 Uhr **Workshops** (siehe rechts)
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr Evaluation und Zusammenfassung
der Tagung
- 16.15 Uhr Segen und Gebet
- 16.30 Uhr Ende der Tagung

Musikalische Begleitung:
Andreas Heuser und Kazim Calisgan

Workshops

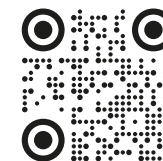
- 1 Schulseelsorge multireligiös denken**
Horizonte, Ideen und Herausforderungen
zur multireligiösen Gestaltung von Schulseelsorge
im Schulalltag
Lea Schmidt, Schulpastoral im Erzbistum Paderborn
Zeynep Akyüz, Doktorandin in muslimischer Seelsorge,
Maintal
- 2 Gemeinsame Bildung zur Seelsorge**
Chancen, Schwierigkeiten und
Entwicklungspotenzial einer interreligiösen
Klinischen Seelsorge-Ausbildung (KSA)
Sönke Lohrberg-Fehring, Beauftragter für
christlich-islamischen Dialog der Nordkirche, Hamburg
Matthias Schmidt, Leiter von „kamil 2.0“, Hamburg
- 3 Hochschuleelsorge im interreligiösen Kontext**
Heidrun Greine, Studierendenpfarrerin der Evangelischen
Studierenden-Gemeinde (ESG) an der Universität Paderborn
- 4 Seelsorgliche Dimensionen
der Lehrer*innen-Schüler*innen-Beziehungen
im Islamunterricht**
Nurten Öztürk, Muslimische Theologin, Seelsorgerin
und Lehrerin, München
- 5 Seelsorge als ehrenamtlicher Ort von Seelsorge
und Bildung am Beispiel der TelefonSeelsorge**
Dr. Stefan Schumacher, TelefonSeelsorge Hagen-Mark
- 6 „Wir machen nun etwas mit Zitronen.“**
Eine Lehrkraft wird Schulseelsorgerin
Prof. Dr. Marion Keuchen und **Sabine Lindemeyer**,
Dozentinnen am Pädagogisch-Theologischen Institut
der Evangelischen Kirche im Rheinland, Wuppertal

Informationen

Die Tagung findet statt am
Montag, 30. Oktober 2023,
von 9.30 bis 16.30 Uhr,
in Haus Villigst,
Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte.

Die Kosten liegen bei **30,00 €** (inklusive Verpflegung),
Ermäßigung auf 15,00 € möglich (Jugendliche und
Studierende bis 35 Jahre, Erwerbslose und Personen
in Freiwilligendiensten).

Zur Anmeldung
nutzen Sie bitte
das Anmeldeformular
im Internet unter:
<http://ekvw.de/sab-bas>



Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung.
Weitere Informationen senden wir Ihnen circa zwei
Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail zu. Im Falle
einer Abmeldung nach dem 23. Oktober 2023 müssen
wir leider Ausfallkosten in Höhe der Teilnahmegebühr
in Rechnung stellen.

Die Zahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt.
Die Vergabe der Plätze erfolgt nach der Reihenfolge
des Anmeldeeingangs.

Einen **Büchertisch** der Bonifatius-Buchhandlung
Dortmund mit Literatur zum Thema finden Sie
während der Tagung im Foyer von Haus Villigst.